

Väterburg, den 15. Juni 1905.

ok 27/605 W
I

1938 P

I Befähigungsmannschaft zu versetzen
auf Kurort mit 1,504 Kugel

gültig 20/6

Auftrag an Herrn Hofrath Dr. med. Julius Bartsch
4. ebenfalls mit dem Auftrag die Kurortverwaltung im Auftrag
der Verwaltung des Kurortspital - Verwaltung
Väterburg zu unterstützen die Kurortverwaltung
bei mit dem Kurort, dass der Kurort
zur Zeit mit folgenden Personen besetzt:

III

27/605 W

- Vorstandsvorsitzender Herrmann Hauptmann,
- Dr. med. Heidepriem, stellvert. Vorsitzender,
- Vorstandsvorsitzender Schlechweg, Vorsitzender,
- Vorstandsvorsitzender Hengst, stellvert. Vorsitzender,
- Rasman Müller, Kassierender.

Hauptmann

Der Vorstand des Kurortspital - Vereins
Ganz Väterburg

L. A.

An

Schlechweg

Herrn Hofrath Dr. med. Julius Bartsch

kurort Väterburg

Hier

Osterberg, den 15. Juni 1905

Bestätigungsprotokoll zu machen
auf Umkartung 6,50 M Stempel

Duplikat - - - - - einer Wohlwollenden Polizeibehörde
u. ebenfalls erbeten wird der Unterschiede in der Sache
die Gründung der Tennisspiel - Vereinigung
Osterberg an und fügt die Statuten derselben
bei mit dem , daß der Vorstand
zur Zeit aus folgenden Herren besteht:

Taubstummensekretär - Direktor der Vereinigung Vorsitzender,
Dr. med. Heidepreiser, Stellvert. Vorsitzender,
Taubstummensekretär Schlechtweg, Schriftführer,
Selbst Seminars Lehrer Heigt, stellvert. Schriftführer
Ratmann Müller, Kassenerführer.

Gehorsamst

Der Vorstand der Tennisspiel - Vereinigung
Osterberg

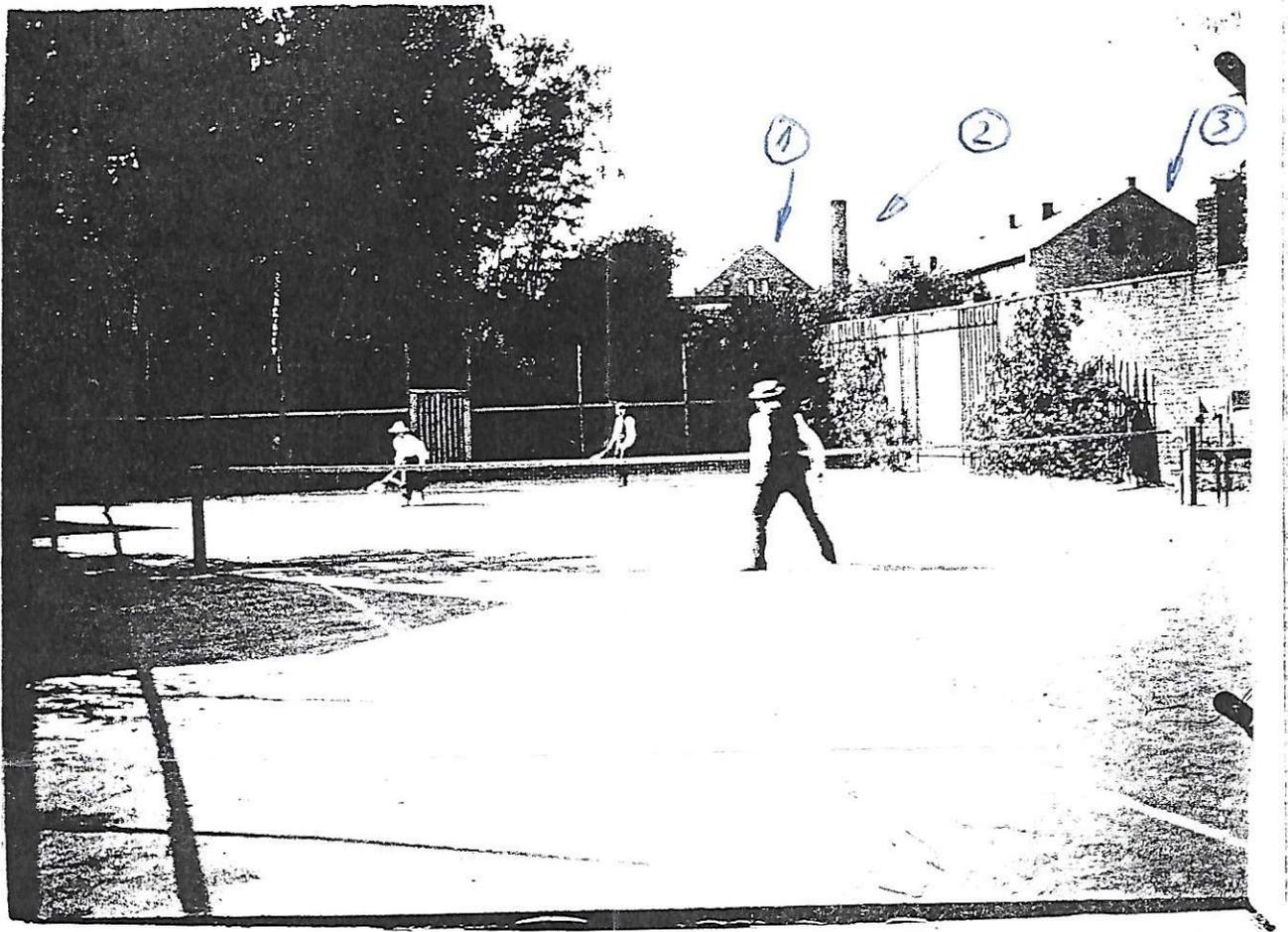
L. K.

Schlechtweg

Die die

Wohlwollende Polizeibehörde

Hier



- ① : Schule Bbf-Schiffe (jetzt Lernstb. Idmalt)
- ② : Schornstein des alten Abrahamischen Bäckerei
- ③ : Alte Sozialstelle, oben hat Dr. Höhnel (Hrdu) gewohnt.

Im Hintergrund sieht die verlängerte Allee St. vorkel

→ Tennisplatz hinter der Horning'schen Mühle (andere Ecke hat Alfred Dahn gewohnt)

llie

nisspielvereinigung.
Osterburg.

4575 Osterburg. 10.11.24.

~~Ergebnis~~
Kesh
mitbringen!

Jana Rossmann Tschorn
für die Kommission
28.11.24.

An den wöhlöbl. Magistrat der Stadt Osterburg.

Finnkopf 9.11.24
N. M. P. L.
M

Osterburg.

17.11.24

Die Tennisspielvereinigung hat im Jahre 1924 den Mitgliederstand der Vorkriegszeit überschritten.

auf Mitglied

Durch Berufung eines Tennislehrers bot sie ihren Mitgliedern 1924 die Möglichkeit, eine neue, den Fortschritten naturgemäße Spielweise zu pflegen, wobei sich leider zeigte, daß der eine Platz im Seminargarten den Bedürfnissen nicht genigte.

Gerade in den Wochen der Tätigkeit des Tennislehrers fehlte den Mitgliedern der Platz, das Erlernte durch Übung zu sichern. Es war auch wegen Fehlens des 2. Platzes nicht möglich, mit den anderen Tennisvereinen der Altmark u. Priegnitz in Verbindung zu treten u. auch dadurch die Freude der Mitglieder an gesunder, körperlicher Übung zu erhöhen.

Die Tennisspielvereinigung besaß vor dem Kriege seit 1905 stets 2 Plätze u. möchte nun wieder einen zweiten Platz dazu haben, um in der Entwicklung gegenüber ähnlich großen Städten nicht zurückzubleiben.

Herr Studiendirektor Stegemeyer ist bereit für die Zeit, in derä

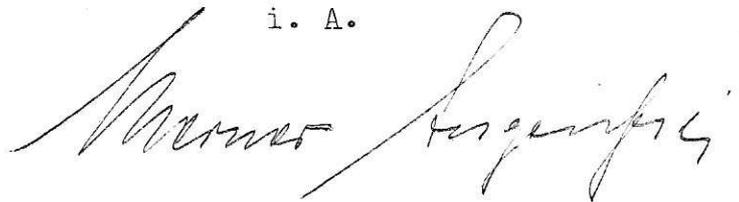
das Seminar noch über den Garten verfügt, das, für die Anlage eines neuen Platzes nötige Gelände zur Verfügung zu stellen.

Die Tennisspielvereinigung richtet nun an den Magistrat die Bitte, diese Überlassung zu billigen u. auch für die Zeit nach dem Herbst 1935 das Gelände im Anschluß an den bereits vorhandenen Platz u. in dem Ausmaß zu überlassen, wie es in der örtlichen Besichtigung mit dem Herrn Dezerntenen, Herrn Ratsherr Tchow, festgestellt wurde.

Hochachtungsvoll

Der Vorsitzende .

i. A.

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Werner Bergmeier', written in dark ink.